



Henschelstrasse 11
60314 Frankfurt am Main
Tel. (069) 44 70 03
Fax (069) 49 60 666

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank e.G.
Kto.-Nr. 34 24 24
BLZ: 501 900 00

eMail: Info@Fiat-Haendlerverband.de
www.Fiat-Haendlerverband.de

Wir über uns

Wir sind eine Gemeinschaft erfahrener Unternehmer, so wohl Kaufleute/Händler, als auch Kfz-Meister/Techniker, die sich zu einem Verband zusammengeschlossen haben.

Dieser Zusammenschluss erfolgte am:

04. November 1974

im Airport-Hotel in Frankfurt am Main und nannte sich:

Verband der FIAT-Händler Deutschlands e.V.

Gründungsmitglieder waren die Herren:

- Fritz Heuler, Frankfurt
- Horst Kühn, Hannover
- Heinz Michalk, Freiburg
- Hans Gabriel, Wiesbaden
- Werner Hoefler, Nürnberg
- Willi Hatzner, Karlsruhe
- Horst Reier, Berlin
- Elmar Leebmann, Passau
- Gustav Kellerstraß, Düsseldorf

Satzung des Verbandes

In der Gründungsversammlung wurde nach mehreren Vorbereitungs-Monaten und nochmaligen geringfügigen Änderungen die Satzung verabschiedet und notariell beurkundet.

Die Satzung regelt die Ziele und Aufgaben klar und eindeutig. Sie wurde inzwischen mehrfach den Bedürfnissen angepasst. Die letzte Fassung ist vom 13. April 2011 (siehe unter Satzung).

Für die überwiegend größte Anzahl der FIAT-Händler waren die folgenden Gründe für einen selbständigen Verband ausschlaggebend.

Unabhängigkeit durch die eigene Finanzierung über Mitgliedsbeiträge. Selbstständigkeit durch eine eigene Rechtspersönlichkeit in Form des eingetragenen Vereins.

Klare Organisationsstruktur über die Gremien:

- Präsidium
- Erweitertes Präsidium (Vorstand und Sprecher)
- Geschäftsstelle
- Arbeitskreise
- Delegiertenversammlung
- Mitgliederversammlung

Diese Argumente und Möglichkeiten veranlassten die FIAT-Händler in den Regionalversammlungen am:

16. September 1974	in Hannover	(Region Nord)
24. September 1974	in Düsseldorf	(Region West)
18. September 1974	in Frankfurt	(Region Mitte)
16. September 1974	in Stuttgart	(Region Südwest)
24. September 1974	in Ingolstadt	(Region Süd)

die Gründung eines eingetragenen Vereins zu beschließen.

Der ursprüngliche Verband der FIAT-Händler Deutschlands e.V. wurde nach einigen Anpassungen am 03. Mai 1979 in Verband der FIAT- und LANCIA-Händler Deutschlands e.V. und am 25. November 2003 in Verband der FIAT Konzern-Händler und –Servicebetriebe Deutschlands e.V. umbenannt.

Basis der Gemeinschaft – die Verbandsmitglieder

Schon kurz nach der Gründung des Verbandes hatten sich 389 FIAT-Händler spontan entschlossen, sich ihrer Interessenvertretung als Mitglied anzuschließen.

Durch eine aktive Verbandsarbeit mit vielen Vorteilen für die Mitglieder konnte die Zahl bis heute auf über 86 % gesteigert werden.

Das Präsidium des Verbandes

Die Gründungsversammlung am

04. November 1974

wählte das erste Präsidium. Gewählt wurden:

Präsident:	Fritz Heuler, Frankfurt
1. Stellvertreter:	Heinz Michalk, Freiburg
2. Stellvertreter:	Hans Gabriel, Wiesbaden

Der von den Delegierten gewählte Vorstand leitet satzungsgemäß den Verband. Er legt damit auch die Politik fest und vertritt den Verband gegenüber der FIAT Group Automobiles Germany AG, der FIAT Auto S.P.A Turin und der Öffentlichkeit.

Bisher wurde:

13 Mal der Vorstand gewählt (siehe unten stehende Aufstellung)

04.11.1974	1. Präsident:	Fritz Heuler, Frankfurt
	1. Stellvertreter:	Heinz Michalk, Freiburg
	2. Stellvertreter:	Hans Gabriel, Wiesbaden
26.04.1978	1. Vorsitzender:	Heinz Michalk, Freiburg
	1. Stellvertreter:	Werner Hoefler, Nürnberg
	2. Stellvertreter:	Hartmut Fitsch, Kassel

03.05.1979	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Heinz Michalk, Freiburg Friedrich Karl Bonten, Kleve Hartmut Fitsch, Kassel
14.05.1981	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Heinz Michalk, Freiburg Friedrich Karl Bonten, Kleve Werner Reinhardt, Coburg
30.05.1985	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Wolfgang Häuser Friedrich Karl Bonten, Kleve Hermann Krause, Münster
25.01.1989	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Hans Heinrich Beinecke, Osnabrück Bernd Reinhardt, Coburg
02.12.1992	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten; Kleve Hans Heinrich Beinecke, Osnabrück Hermann Krause, Münster
28.09.1995	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
03.06.1997	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
14.03.2000	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
05.11.2002	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
24.10.2006	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Friedrich Karl Bonten, Kleve Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
13.04.2011	1. Vorsitzender: 1. Stellvertreter: 2. Stellvertreter:	Wilfried Blöbaum, Bad Oeynhausen Karl Kleba, Bocholt Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen

Geschäftsstelle

Bereits am 01. Dezember 1974 errichtete der Verband in Frankfurt am Main seine erste Geschäftsstelle.

Zwischenzeitlich hat der Verband nach einigen Umzügen, sein heutiges Domizil in der

Henschelstrasse 11
60314 Frankfurt/Main
Tel.: 069 – 44 70 03
Fax.: 069 – 49 60 666
eMail: Info@Fiat-Haendlerverband.de

Regionalsprecher

Ursprünglich hatte FIAT in der Bundesrepublik fünf Regionen. Im Jahre 1982 wurde eine Separierung der Stadt Berlin von der Region Nord vorgenommen, um den berlinspezifischen Problemen und Themen besser gerecht zu werden.

Aufgabe der Regionalsprecher ist es, das Präsidium (heute Vorstand) und die Geschäftsstelle über die in den Regionen auftretenden Probleme der Mitglieder zu informieren, sodass die vom Vorstand zu treffenden Entscheidungen immer auf breiter Grundlage der Mitglieder basieren. Damit ist der Informationsfluss von unten nach oben und oben nach unten, durch Einbindung der Delegierten gewährleistet.

Aufstellung der ersten Sprecher und Stellvertreter:

Sprecher der Regionen:

Nord	1974	Horst Kühn, Hannover
	ab 1975 bis 1983	Willy Blöbaum, Bad Oeynhausen
	ab 1983	Hannelore Niescken, Langenhagen
stellv. Sprecher	ab 1983	Horst Beyerlein, Braunschweig
	aktuell	Kai Brüning, Delmenhorst
stellv. Sprecher		Bernd Böhmer, Brandenburg

West	1974 bis 1975	Kellerstraß, Düsseldorf
	1975 bis 1979	Günther Jacobs, Aachen
	ab 1979	Friedrich Karl Bonten, Kleve
stellv. Sprecher	ab 1983	Manfred Klausmann, Krefeld
	aktuell	Jürgen A. Weis, Gau-Algesheim
stellv. Sprecher		Udo Lausecker, Bürstadt

Mitte	1974 bis 1979	Fritz Heuler, Frankfurt
	1979 bis 1981	Hartmut Fitsch, Kassel
	ab 1981	Alois Bott, Bad Kreuznach
stellv. Sprecher	ab 1983	Germann Herrmann, Hanau
	aktuell	Jürgen A. Weis, Gau-Algesheim
stellv. Sprecher		Udo Lausecker, Bürstadt

Südwest 1974 bis 1979 Willi Hatzner, Karlsruhe
ab 1977 Heinz Michalk, Freiburg
aktuell Hans Zischka, München
stellv. Sprecher seit 1983 Günter Boos, Rastatt

Süd 1974 bis 1979 Werner Hoefler, Nürnberg
ab 1981 Werner Reinhardt, Coburg
stellv. Sprecher ab 1983 Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen
aktuell Hans Zischka, München
stellv. Sprecher Günter Boos, Rastatt

Berlin 1974 bis 1979 Horst Reier, Berlin
ab 1979 Ermando Ricci, Berlin
ab 1982 Wolf Thau, Berlin
stellv. Sprecher ab 1982 Manfred Reier, Berlin

Arbeitskreise

Mit den zunehmenden Aktivitäten des Vorstandes, nahm auch die Arbeit in allen Fachbereichen permanent zu.

Deshalb entschloss sich der Vorstand Arbeitskreise einzurichten, die sich nach den satzungsspezifischen Problemen orientierten.

Folgende Arbeitskreise der 1. Stunde waren:

- Vertrieb
- Technik/Kundendienst
- Ersatzteile (seit 1981 im AK Technik/Kundendienst)
- Betriebswirtschaft (bis 1980)
- Marketing (früher Werbung und Verkaufsförderung sowie Öffentlichkeitsarbeit)
- Transporter (seit 1981 im AK Vertrieb)
- LANCIA
- Richtzeitkommission

Heute hat der Verband nachstehende aktuelle Arbeitskreise:

- AK 1: Vertrieb/Marketing - FIAT PKW/ LANCIA/FIAT - Professional
- AK 2: Technik/Kundendienst/Ersatzteile/Gebrauchtwagen
- AK 3: EDV/FGA Bank/Betriebswirtschaft
- AK 4: Seminare/Training
- AK 5: Vertragskommission

Delegiertenversammlung

Sie ist das beschlussfassende oberste Organ des Verbandes. Die Delegiertenversammlung nimmt satzungsgemäß seine Kontrollfunktion einmal im Jahr wahr. Aber auch außerordentliche Delegiertenversammlungen werden bei Dringlich- und Wichtigkeit einberufen.

Die Delegierten wählen den Vorstand und zwei Kassenprüfer. Weiterhin entscheiden sie über die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und die Mittelverwendung sowie Satzungsänderungen.

Regionalversammlungen

Die anfänglichen Regionalversammlungen wurden in der Regel im Spätherbst durchgeführt und dienten den Mitgliedern zur Information.

Darüber hinaus zeigten sie durch die geführten Diskussionen Themen auf, die als Grundlage für die Verbandsarbeit allgemein galt. Ab 1979 nehmen die Herren des Managements der FIAT Group Automobiles Germany AG am externen Teil der Mitgliederversammlung teil. Zuvor waren ab 1976 die Regionaldirektoren Gäste unserer Regionalversammlungen.

Diese lokale Geste, die von

Herrn Generaldirektor Dr. Ricardo Santarelli

gewünscht und forciert wurde, fand leider keine Nachahmung.

Nach unserer Satzungsänderung am 02. Dezember 1992 wurde der Rhythmus der Jahresmitglieder- und Regionalversammlungen geändert.

Von 02. Dezember 1992 an, fanden alle zwei Jahre eine Mitgliederversammlung bundesweit und im jeweils darauf folgenden Jahr die lokalen Regionalversammlungen in den drei Regionen:

Nord/Ost
Mitte/West und
Süd/Südwest

statt.

Ab 2009 findet jeweils in den Regionen Nord/Ost/West und Mitte/Süd/Südwest eine Regionalversammlung statt.

Europa-Konferenzen

Die 1. Europa-Konferenz, die überhaupt von allen Marken und Fabrikaten in Europa ausgeführt wurde, war

die	FIAT Veranstaltung
am	13. März 1980
in	Frankfurt am Main

Folgende Länder nahmen teil:

Frankreich
Italien
Niederlande
Österreich
Schweiz
Spanien und
Deutschland

Fazit dieser Europa-Konferenz war eine Resolution an den Generaldirektor Vittorio Ghidella in Turin.

Der Inhalt dieser Resolution befasste sich mit der Verschlechterung der Marktsituation 1980 in fast allen europäischen Ländern. Es ging um die Existenzgefährdung vieler FIAT Betriebe.

Seither finden mit wenigen Ausnahmen zweimal pro Jahr eine

Europa-Konferenz

statt, an dem der Verband der FIAT Konzern-Händler teilnimmt.

Am 06. Mai 2004 wurde unter Mitwirkung vom CECRA-Präsidenten

Prof. Dr. Creutzig

die ADEFIL (Europäischer FIAT- und LANCIA Händlerverband) offiziell gegründet.

Pro Jahr findet eine ADEFIL-Konferenz in Turin statt und die 2. Veranstaltung im rotierenden System jeweils in einem anderen Mitgliedsland.

Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e.V. (ZDK)

Am 03. Mai 1976 wurde der Verband der FIAT-Händler kooperatives Mitglied und von 1979 an ordentliches Mitglied.

Der ZDK ist der Dachverband, der von 1978 an die Interessen des Handels wie des Handwerks vertritt.

Der Verband der FIAT Konzern-Händler und –Servicebetriebe Deutschlands ist in den meisten und wichtigsten Arbeitskreisen und Gremien vertreten.

In der Vergangenheit wurden auch anstehende Rechtsfragen und Probleme mit Einbindung des ZDK zunächst erörtert und später auch über den Rechtsweg geführt.

Rechtsberatung

Auf dringende Empfehlung des ZDK hat sich der Vorstand und die Delegiertenversammlung im Jahre 1984 dazu entschlossen, aus Sicht der Waffengleichheit, sich eines juristischen Beraters grundsätzlich zu bedienen.

Aus der Societät Friedrich Graf von Westphalen in Köln übernahm

Herr Prof. Dr. Christian Genzow

die Verantwortung für das große und umfangreiche Rechtsspektrum aller Fachbereiche als anerkannter Fachanwalt für Vertragsrechte u.a.

Mit diesem Schritt hatte der FIAT-Händlerverband, als erster Verband in Deutschland und Europa, einen Juristen für alle rechtlichen Bewertungen und notwendigen Reaktionen verpflichtet.

Erwähnenswert sind auch die vertraglichen Verhandlungen für die Händlerverträge 1984/85 sowie 2002 bis 2004. Darüber hinaus für den FIAT-Mastervertrag, der direkt mit FIAT in Turin einvernehmlich erörtert und abgeschlossen wurde (in Verbindung mit dem Europaverband). Vorausgegangen waren 39 nationale und 13 internationale Verhandlungsrunden. Am 16. September 2003 wurde der Mastervertrag und am 23. Februar 2004 wurde der nationale Händlervertrag für Deutschland endgültig akzeptiert.

Die geführten rechtlichen Klagen in den Jahren zuvor in Sachen Margen, Cinquecento, Palio, FIAT 500 sowie Ersatzteile Rabatt Prozess wurden mit Erfolg abgeschlossen.

Herr Prof. Dr. Genzow ist wie folgt erreichbar:

Societät Friedrich Graf von Westphalen
Agrippinawerft 24 / Im Rheinauhafen
50678 Köln
Tel.: 0 221 – 20 807 – 29
Fax.: 0 221 – 20 807 – 67
eMail: christian.genzow@fgvw.de

Mitglied im Verband der FIAT Konzern-Händler und –Servicebetriebe Deutschlands e.V. zu sein, lohnt sich grundsätzlich!